jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS Vwgh 1996/9/12 94/15/0071

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 12.09.1996

**Index**

001 Verwaltungsrecht allgemein
32/02 Steuern vom Einkommen und Ertrag

**Norm**

EStG 1972 §21 Abs1 Z2;
EStG 1972 §23 Z1;
VwRallg;

**Hinweis auf Stammrechtssatz**

GRS wie 88/14/0226 E 16. März 1989 RS 3(hier: Für den Betrieb eines Schafhandels spricht die durchschnittliche Behaltedauer der Tiere von nur sechs Wochen).

**Stammrechtssatz**

Als Tierzuchtbetriebe oder Viehmästereien iSd § 21 Abs 1 Z 2 EStG können nur Betriebe angesehen werden, die Tierzucht oder Tierhaltung betreiben, also nicht auch Tierhandelsbetriebe (Hinweis auf Schubert-Pokorny-Schuch-Quantschnigg, ESt-Handbuch, 2te Aufl, Tz 12 zu § 21). Der Viehhandel gehört

nicht zur Tierhaltung und stellt stets einen Gewerbebetrieb dar (Hofstätter-Reichel, ESt-Komm, Tz 10 zu§ 21 EStG).

**Schlagworte**

Definition von Begriffen mit allgemeiner Bedeutung VwRallg7 Tierzuchtbetrieb

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:1996:1994150071.X01

**Im RIS seit**

20.11.2000

**Zuletzt aktualisiert am**

01.09.2011

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, http://www.vwgh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at